KAMIX
sanft, ökologisch und 100 % effektiv bei der Kalkentfernung

KamiX

1. **Verwendung**

KAMIX wird häufig zur Reinigung von wasserbasierten Ablagerungen eingesetzt. In der Industrie wird KAMIX hauptsächlich zur Reinigung von Kesselsteinablagerungen in Kesseln verwendet. Es wird auch häufig zur Reinigung von Wärmetauschern vom Typ JAD, Plattentyp usw., Fernwärmeanlagen und Zentralheizungen, Kühlsystemen, Spritzgussmaschinen, chemischen Reaktoren und allen Arten von

Geräte, bei denen fließendes Wasser Ablagerungen hinterlässt. In der Bauindustrie wird KAMIX zum Entfernen von Mörtelablagerungen von Klinker, Terrakotta, Schwimmbädern, Planschbecken usw. verwendet. Aufgrund seiner außergewöhnlichen Wirksamkeit und der Tatsache, dass es kein giftiges Mittel ist, wird KAMIX sogar im Haushalt zum Reinigen von Wasserkochern, Kaffeemaschinen, Durchlauferhitzern, Boilern, automatischen Waschmaschinen und Sanitäranlagen wie Waschbecken, Toiletten usw. Verwendet.

2. **Beschreibung**

KAMIX ist ein Produkt auf Basis organischer Säuren. Zusätzlich enthält es eine Reihe von Inhibitoren, die Reaktionen des Produkts mit Metallen verhindern, sowie Substanzen, die die Entfernung von Metallkorrosionsprodukten erleichtern. Die übliche Verpackung ist ein Polyethylenbeutel mit 25 kg Inhalt. Es ist auch in 1-kg-Beuteln und kleinen Kartons zu 150 g und 50 g erhältlich. Das Produkt ist weiß, was Transport und Lagerung erleichtert. Da es sich um eine feste Substanz handelt, sind alle Vorgänge mit dem Produkt im Vergleich zu herkömmlich verwendeter Salzsäure oder anderen flüssigen Produkten absolut sicher. KAMIX verflüssigt sich am Verbrauchsort, wo die Reinigungslösung hergestellt wird. Die empfohlene Lösungskonzentration beträgt 10 %, d. h. 1 kg KAMIX pro 9 Liter Wasser.

3. **Korrosive Wirkung auf Metalle**

Die Korrosionswirkung von KAMIX wurde an gängigen Industriemetallen wie Schwarzstahl 10 bx, Edelstahl 1H18N9T, Aluminium, Messing, Kupfer und Zink getestet.

3.1 Methode zur Bestimmung der Korrosionswirkung

Zur Bestimmung der Korrosionswirkung wurde die sogenannte Coupon-Korrosimetrie (Massenmethode) verwendet. Die Ätzung der Proben erfolgte gemäß dem Anhang der Norm PN-78/H-04610. Die Metallproben wurden in eine 10%ige KAMIX-Lösung getaucht, die auf einer Temperatur von 50 °C gehalten wurde. Die Einwirkzeit betrug 6 Stunden.

Es wurden folgende Ergebnisse erzielt:

Metalltyp	Korrosionsrate g / m2 x h	Korrosionsrate g / mm x h
Schwarzstahl	8.65	0.002
Edelstahl	0.35	pod 0.001
Kupfer	0.36	pod 0.001
Messing	0.52	0.001
Aluminium	1.39	0.001
Zink (*)	-	-

Technische Änderungen vorbehalten. Gewährleistung nur innerhalb unserer Lieferungen. Die Verwertung der Ware erfolgt dann zu den Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Unternehmens aquina s.r.o., www.aquina.cz